

IMPRESSUM

pflegen: palliativ
wird herausgegeben vom Friedrich Verlag in Velber
in Zusammenarbeit mit Klett und in Verbindung
mit Elke Steudter

REDAKTION
Christine Holitzner-Bade (v. i. S. d. P.)
Adresse s. Verlag
Tel.: 05 11/400 04-228
Fax: 05 11/400 04-219
E-Mail: redaktion@pflegen-palliativ.de
www.pflegen-palliativ.de

MITARBEIT/BEIRAT/REDAKTIONSKREIS
Beate Augustyn
Gerda Graf
Dr. Bernadette Klapper
Klaus Lang
Thomas Montag
Dr. Klaus Maria Perrar
Detlef Rüsing
Carsten Rumbke
Prof. Dr. Martin W. Schnell
Prof. Dr. Christoph Student
Franz Wagner
Barbara Wille-Lehmann

REDAKTIONSSEKRETARIAT
Katrin Franke
Tel.: 05 11/4 00 04-228, Fax: 05 11/4 00 04-219
franke@friedrich-verlag.de

VERLAG
Friedrich Verlag GmbH
Im Brande 17, 30926 Seelze
www.friedrich-verlag.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Michael Conrad, Dr. Friedrich Seydel

PROGRAMMLEITUNG
Maren Ankermann

ANZEIGENMARKETING
Bernd Schrader (v. i. S. d. P.)
Adresse s. Verlag
Tel.: 05 11/4 00 04-131, Fax: 05 11/4 00 04-975

LESERSERVICE
Tel.: 05 11/400 04-152
Fax: 05 11/400 04-170
E-Mail: leserservice@friedrich-verlag.de

GRAFIK UND LAYOUT
Dirk Jäger

DRUCK
Wittmann & Wäsch GmbH + Co. KG
Fränkische Str. 41, 30455 Hannover

BEZUGSBEDINGUNGEN
pflegen: palliativ erscheint vierteljährlich. Das Jahresabon-
nement besteht aus 4 Heften und 4 Materialpaketen.
Der Einzelbezugspreis im Abonnement beträgt in
2009 € 6,00 für ein Heft, € 10,00 für das Material-
paket. Das Jahresabonnement kostet € 64,- für 4 Hefte
und 4 Materialpakete. Ausland auf Anfrage. Alle Preise
zzgl. Versandkosten sind im Jahr im Voraus zahlbar.
Nicht-Abonnenten zahlen € 9,- je Heft, € 16,- je Ma-
terialpaket zzgl. Versandkosten. Die Mindestbestell-
dauer des Abonnements beträgt ein Jahr. Eine Kündigung ist
möglich bis 6 Wochen zum Ablauf des Berechnungs-
zeitraumes. Bei Umzug bitte Nachricht an den Verlag
mit alter und neuer Anschrift sowie der Kundennummer
(siehe Rechnung).

pflegen: palliativ ist zu beziehen durch den Buch- und
Zeitschriftenhandel oder direkt vom Verlag. Ausliefe-
rung in der Schweiz durch Bücher Balmer, Neugasse 12,
CH-6301 Zug. Weiteres Ausland auf Anfrage.

Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Stö-
rungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche
gegen den Verlag.

© Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle
Rechte vorbehalten. Auch unverlangt eingesandte Ma-
nuskrifte werden sorgfältig geprüft. Unverlangt einge-
sandte Bücher werden nicht zurückgeschickt.

Mitglied der Fachgruppe Fachzeitschriften im VDZ, im
DV und im Börsenverein des Deutschen Buchhandels.

ISSN
Heft und Material 1867-9390

BESTELL-NR.
Themenheft 410003
Materialpaket 412003



GRUNDLAGEN

SANDRA OPPIKOFER

4 Kommunikation verstehen und umsetzen

CHRISTINA HEILIGENSETZER

32 Viele Kulturen – eine Pflegende

UTE REIMANN

36 Interprofessionell im Gespräch – vielseitig, herausfordernd, chancenreich

CHRISTIAN SCHULZ
MARTIN W. SCHNELL

40 Angst – Motor und Bremse am Lebensende

- Alle in den Beiträgen genannten Namen von Betroffenen sind frei erfunden. Jegliche Ähnlichkeit oder Übereinstimmung mit tatsächlichen Personen wäre rein zufällig.
- Für Angaben von Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Entsprechende Angaben sind vom jeweiligen Anwender im Einzelfall zu überprüfen.

PRAXIS

DETLEF RÜSING

9 Sprachlos (?) trotz hoher Kompetenz

CHRISTINE ETTWEIN-FRIEHS

12 An der Hand von Melanie

HEIKE WAWERSICH

16 Intraprofessionelle Kommunikation – Wie kann ich dich verstehen?

KLAUS MARIA PERRAR
ELKE STEUDTER

20 Überbringen von schlechten Nachrichten – eine Herausforderung

ELKE STEUDTER

29 Wenn Worte nicht (er-)reichen



12



24

WISSEN

23 Authentizität und Kongruenz
 ■ Kurzgefasst

WORKSHOP

ELKE STEUDTER | SAMY MOLCHO
24 Nonverbale Kommunikation – Körpersprache

MAGAZIN

45 Veranstaltungen
46 Palliativpflege in Deutschland
48 Rezensionen

VORSCHAU

Die nächste Ausgabe von **pflegen: palliativ** erscheint im November 2009 zum Thema **„Fatigue – Chronische Müdigkeit und Erschöpfung“**

MATERIALPAKET ZUM HEFT

Kommunikation
 Informationen und Arbeitshilfen für eine patientenorientierte Verständigung

► **BROSCHÜRE**
Kinder begegnen Sterben und Tod
 Kommunikationshilfe für Pflegende und Angehörige. Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Christoph Student

► **INFORMATIONSBLETT**
Für die Pflege von Menschen mit Migrationshintergrund

- Bücher
- Adressen
- Internet Links
- Gebete

► **4 KITTELTASCHENKARTEN**
Zeige-Lese-Karten für die Kontaktaufnahme mit wahrnehmungs- und sprachlich eingeschränkten Patienten

- Körperpflege
- Essen & Trinken
- Ausscheidung
- Kleidung

